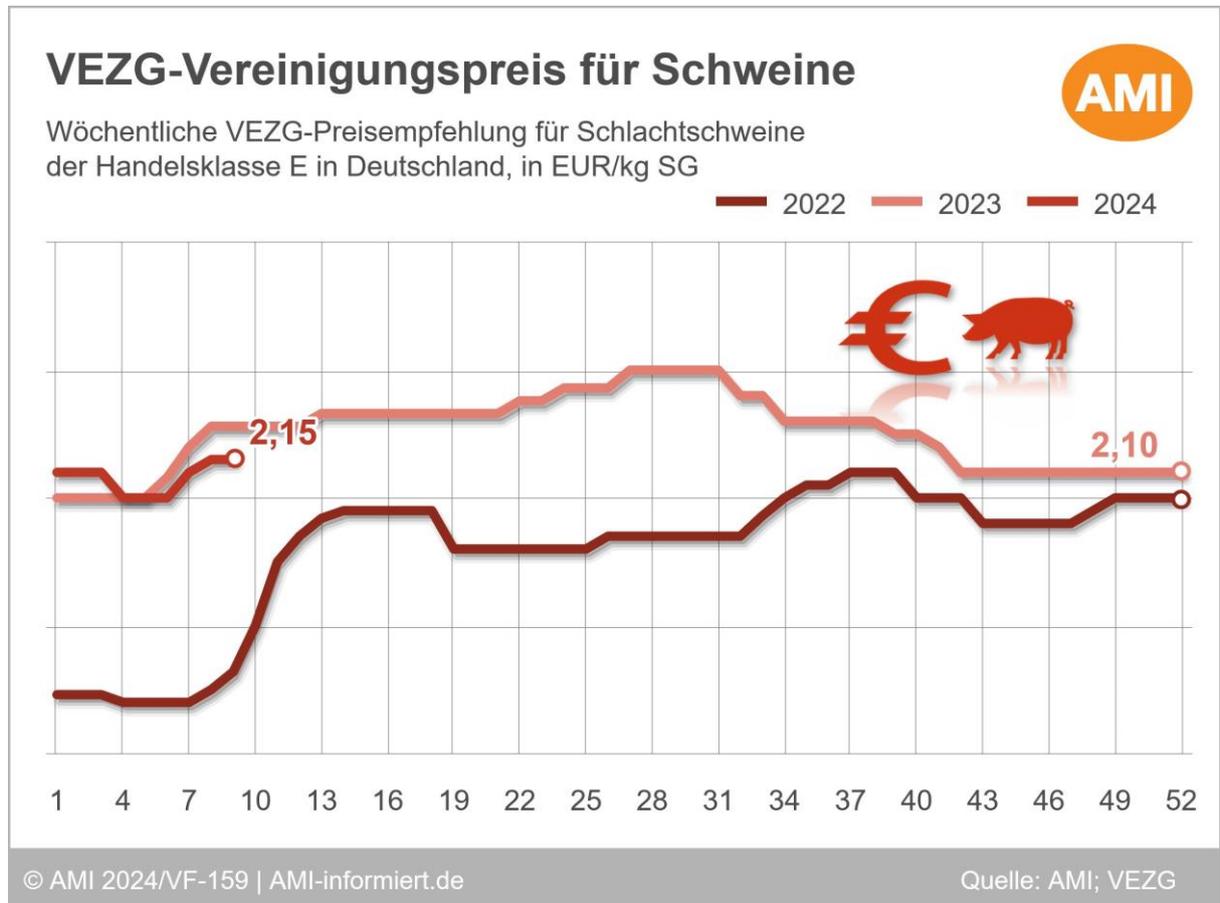


Schlachtschweinepreis bleibt unverändert

21.02.2024 (AMI) – Im Handel mit Schlachtschweinen werden die angebotenen Stückzahlen als eher gering bewertet. Auf der Nachfrageseite gibt es regionale Unterschiede. Teilweise kann die Nachfrage nicht komplett bedient werden, in anderen Regionen passen Angebot und Nachfrage zusammen.



Insgesamt über Deutschland betrachtet fehlen bislang größere Impulse aus dem Fleischhandel, um die Geschäfte zu beleben. Der empfohlene Vereinigungspreis wird in dieser Woche unverändert auf 2,15 EUR/kg belassen.

Nur geringe Auswirkungen hatte der jüngste Preisanstieg für Schlachtschweine auf das Kaufinteresse der Fleischhändler. Größere Umsatzeinbußen durch die Preissteigerungen und erwartetes rückläufiges Kaufinteresse blieben aus. Die Nachfrage gestaltet sich bei den meisten Teilstücken stetig. Nur bei Lachsen und Filets lässt die Nachfrage zu wünschen übrig, diese Artikel werden zu stabilen Konditionen gehandelt. Für alle anderen Produkte werden 5 bis 10 Ct/kg höhere Preise gefordert, um so die Erhöhungen in der vergangenen Woche weiterzugeben.

Haben Sie Interesse am europäischen Schlachtschweinemarkt? Weitere Informationen dazu finden Sie in unserem Online-Dienst [Markt aktuell Fleischwirtschaft PLUS](#). Bitte loggen Sie sich ein.

Sie kennen unsere Angebote noch nicht und möchten unseren Online-Dienst kennenlernen? Dann besuchen Sie unseren [Shop](#).

Beitrag von Mechthild Cloppenburg

Marktexpertin Fleischwirtschaft

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH